

Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik



**LAND
BRANDENBURG**



Statistische Berichte

C III 2 - m 03 / 94

**Schlachtungen und
Fleischerzeugung
im Land Brandenburg**

01.01. bis 31.03.1994

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Tierische Produktion

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#

Erschienen im Mai 1994
Preis: 3,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !

Inhalt

Seite

Zeichenerklärung	4
Vorbemerkungen	5
Tabellenteil	
Anzahl der Schlachtungen	6
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	7

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

kg Kilogramm

t Tonnen

% Prozent

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Vorbemerkungen

Im ersten Quartal des Jahres 1994 wurden im Land Brandenburg unter anderem

14 224	Rinder (ohne Kälber)
346	Kälber
296 932	Schweine
1 772	Schafe

geschlachtet.

Darunter befanden sich aus Dänemark 927 Schweine, aus den Niederlanden 641 Schweine, aus Belgien 623 Schweine und aus Polen 63 Pferde, die zur Schlachtung nach Brandenburg eingeführt wurden.

Die Zahl der Hausschlachtungen umfaßte 378 Rinder (ohne Kälber), 51 Kälber, 15 815 Schweine, 406 Schafe und 16 Ziegen. Damit erfolgte ein Rückgang der Hausschlachtungen von Rindern und Schweinen gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die Schlachthöfe durchgeführt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum hat sich die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen bei Kühen, Färsen, Schweinen und Schafen positiv verändert. Unter anderem wurden bei den inländischen Tieren über 40 % mehr Schweine geschlachtet, bei Kühen über 150 % mehr.

Damit setzte sich der positive Trend der vergangenen Monate fort.

Im Vergleich zum Vorjahresmonat kamen im März diesen Jahres 35 % mehr Schweine zur Schlachtung. Diese 99 554 geschlachteten Schweine waren die größte Anzahl in einem Monat seit mehr als zwei Jahren.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland) - Schweine -

Monat	1993/1994	1992/1993	Veränderung	
	Anzahl		%	
Juli	56 339	59 711	-	5,6
August	68 751	68 961	-	0,3
September	63 484	68 228	-	7,0
Oktober	73 001	73 116	-	0,2
November	94 044	75 028	+	25,3
Dezember	86 230	54 741	+	57,5
Januar	92 674	61 759	+	50,1
Februar	86 698	58 514	+	48,2
März	99 554	73 590	+	35,3

Die durchschnittlichen Schlachtgewichte erreichten im Berichtszeitraum bei Bullen und Kühen einen höheren Wert als vor Jahresfrist. Das durchschnittliche Schlachtgewicht der Färsen und das der Schweine lag unter dem des Vorjahreszeitraumes.

Ab Erhebungsmonat August 1992 beinhalten die Daten für die Schlachtungen und Fleischerzeugung die Gebietsänderungen laut Staatsvertrag zwischen den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Monat März 1994	Zeitraum 01.01. bis 31.03. 1994	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
	Anzahl		%

Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 374	14 224	+ 36,9
dar.: Bullen	2 563	6 277	- 7,9
Kühe	2 278	6 464	+ 155,4
Färsen	530	1 473	+ 44,8
Kälber	133	346	- 6,5
Schweine	104 498	296 932	+ 39,6
Schafe	899	1 772	+ 37,5

dar.: Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	306	2 191	+ 175,9
----------	-----	-------	---------

Tiere inländischer Herkunft

Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 227	13 846	+ 39,5
dar.: Bullen	2 501	6 111	- 7,0
Kühe	2 270	6 442	+ 157,8
Färsen	453	1 283	+ 53,8
Kälber	118	295	- 3,9
Schweine	99 554	278 926	+ 43,9
Schafe	724	1 366	+ 24,5

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	147	378	- 18,9
dar.: Bullen	62	166	- 33,1
Kühe	8	22	- 31,2
Färsen	77	190	+ 3,8
Kälber	15	51	- 19,0
Schweine	4 638	15 815	- 12,6
Schafe	175	406	+ 111,5

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Monat März 1994	Zeitraum 01.01. bis 31.03. 1994	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
			%

Schlachtmengen in t

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 568	4 154	+	34,8
dar.: Bullen	860	2 100	-	4,8
Kühe	592	1 717	+	164,2
Färsen	115	334	+	52,5
Kälber	7	18	-	21,7
Schweine	9 007	25 549	+	41,9
Schafe	19	37	+	27,6

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	43	112	-	20,2
dar.: Bullen	21	56	-	32,5
Kühe	2	6	-	25,0
Färsen	20	50	+	4,2
Kälber	1	3	-	40,0
Schafe	5	11	+	120,0

Durchschnittliche Schlachtgewichte in kg

Bullen	344,01	343,62	+	2,4
Kühe	260,86	266,46	+	2,4
Färsen	253,27	260,62	-	0,7
Schweine	90,20	90,88	-	1,7

